

**HỌC TIẾNG ĐỨC CÙNG WE TALENT  
(WETALENT.EDU.VN)**

**BỘ GIÁO DỤC VÀ ĐÀO TẠO      KỲ THI TRUNG HỌC PHỔ THÔNG QUỐC GIA NĂM 2017**

**Môn: TIẾNG ĐỨC**

ĐỀ THI THỬ NGHIỆM

*Thời gian làm bài: 60 phút, không kể thời gian phát đề*

(Đề thi có 04 trang)

**Mã đề thi 01**

**Chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) cho các câu sau đây, từ câu 1 đến câu 35.**

**Câu 1:** \_\_\_\_\_ Luft- und Raumfahrtmuseum in den USA ist \_\_\_\_\_ beliebteste Museum der Welt.

**A.** Ein ... das    **B.** Das ... ein    **C.** Das ... das    **D.** Ein ... ein    **Câu 2:** Er ist schwer krank, aber der Arzt wird alles tun, um \_\_\_\_\_ Leben zu retten.

**A.** sein                      **B.** seinen                      **C.** seine                      **D.** seines

**Câu 3:** Der Sozialarbeiter zeigt auf ein Poster in seinem Büro: „\_\_\_\_\_ allein stehende Mann will \_\_\_\_\_ Zwilling adoptieren.“

**A.** Diese ... diese    **B.** Dieser ... diese    **C.** Diese ... diesen    **D.** Dieser ... diesen

**Câu 4:** Er war damit nicht einverstanden, \_\_\_\_\_ Organe zu spenden. Ich werde \_\_\_\_\_ Willen natürlich respektieren.

**A.** seine ... seinem    **B.** seine ... seinen    **C.** seinen ... seinen    **D.** seinen ... seinem

**Câu 5:** Die CD-Rom liegt \_\_\_\_\_ dem Bildschirm.

**A.** über                      **B.** in                      **C.** vor                      **D.** zwischen

**Câu 6:** Sein Leben lang hat sich Herr Meier \_\_\_\_\_ seine Firma und seine Geschäfte gekümmert.

**A.** über                      **B.** um                      **C.** über                      **D.** auf

**Câu 7:** Die Kinder bedankten sich \_\_\_\_\_ dem Nikolaus \_\_\_\_\_ die fantastischen Geschenke.

**A.** bei ... für                      **B.** bei ... über                      **C.** mit ... für                      **D.** mit ... über

**Câu 8:** Einmal \_\_\_\_\_ ein alter Mann nachts in den Laden \_\_\_\_\_, als niemand da war.

**A.** hat ... gegangen    **B.** ist ... gegangen    **C.** hat ... gegangen    **D.** ist ... gegangen

**Câu 9:** \_\_\_\_\_ brav, Hans!

**A.** Seien                      **B.** Sei                      **C.** Seid                      **D.** Sind

**Câu 10:** Herr Kleist \_\_\_\_\_ sich für die Idee, denn sie \_\_\_\_\_ gut.

**A.** entschied ... war                      **B.** entschied ... ware  
**C.** entschiedete ... war                      **D.** entschiedete ... ware

**Câu 11:** Dieser schwierige Test \_\_\_\_\_ sogar von den besten Studenten nicht \_\_\_\_\_.

**A.** werdet ... geschafft                      **B.** wurde ... geschaffen  
**C.** wurde ... geschafft                      **D.** werdet ... geschaffen

**Câu 12:** Ist es am Nordpol \_\_\_\_\_ als auf dem Mount Everest?

**A.** kalter                      **B.** kälter                      **C.** kalt                      **D.** am kältesten

**Câu 13:** Durchschnittlich haben \_\_\_\_\_ Jugendliche 55 Freunde im Sozialnetzwerk *MySpace & Co.*

**A.** deutsche    **B.** deutschen    **C.** deutscher    **D.** deutschem    **Câu 14:** Sie war noch Schülerin am

\_\_\_\_\_ Wiener Burgtheater, als sie ihre erste Rolle bekam.

**A.** berühmtem    **B.** berühmter    **C.** berühmten    **D.** berühmtes    **Câu 15:** 130 Experten aus 35 Ländern suchen nach Methoden für ein \_\_\_\_\_ Immunsystem der Bienen.

**A.** stärkeres    **B.** stärkeren    **C.** starkeren    **D.** stärkeres    **Câu 16:** Mama, Papa hat seine Tasche zu Hause vergessen. Soll ich \_\_\_\_\_ anrufen?

**A.** ihn                      **B.** sie                      **C.** ihm                      **D.** ihnen

**Câu 17:** Ich bin \_\_\_\_\_ stolz, dass meine Tochter den ersten Preis für die beste weibliche Hauptrolle gewann.

**A.** daran                      **B.** dafür                      **C.** darüber                      **D.** darauf

**Câu 18:** Sie nehmen gern an so genannten Work-and-Travel-Programmen teil, bei \_\_\_\_\_ Arbeit und Ferien miteinander verbunden werden.

**A.** denen    **B.** den    **C.** deren    **D.** der    **Câu 19:** Die Frau macht ihren Kindern das Frühstück \_\_\_\_\_ noch einige Hausarbeiten.

**A.** und                      **B.** aber                      **C.** denn                      **D.** sondern

# HỌC TIẾNG ĐỨC CÙNG WE TALENT (WETALENT.EDU.VN)

**Câu 20:** Maries Eltern sind berufstätig, \_\_\_\_\_ ist es gut, wenn sie auch nachmittags in der Schule bleiben kann.

- A. trotzdem                      B. deshalb                      C. außerdem                      D. sonst

**Câu 21:** Es tut mir leid, \_\_\_\_\_ ich nicht früher zurückgeschrieben habe.

- A. obwohl                      B. ob                      C. dass                      D. während

**Câu 22:** Man kann in der Kneipe auswählen: Man kann \_\_\_\_\_ am Tresen bezahlen \_\_\_\_\_ Geld auf den Tisch legen.

- A. entweder ... oder                      B. je ... desto                      C. nicht ... sondern                      D. weder ... noch

**Câu 23:** Entschuldigung, darf ich Sie \_\_\_\_\_ etwas fragen?

- A. denn                      B. mal                      C. bloß                      D. ja

**Câu 24:** Wir haben eine \_\_\_\_\_ im Haus.

- A. Tiefgarage                      B. Tiefgarage                      C. Tiefgarage                      D. Tiefgarage

**Câu 25:** Ich streite mich mit der \_\_\_\_\_ Unfallversicherung, weil sie die hohen Kosten für die Behandlung nicht übernehmen will.

- A. gesetzlichen                      B. gesetzlichen                      C. gesetzlichen                      D. gesetzlichen

**Câu 26:** Das Hotel liegt ganz \_\_\_\_\_ am Strand. Zu Fuß braucht man nur fünf Minuten.

- A. nah                      B. weit                      C. lang                      D. kurz

**Câu 27:** Als Heiko eine \_\_\_\_\_ bei der Stuttgarter Zeitung bekam, musste die ganze Familie nach Stuttgart umziehen.

- A. Anzeige                      B. Postkarte                      C. Stelle                      D. Entschuldigung

**Câu 28:** Papa, kann ich den neuen Computer auf meinen Tisch \_\_\_\_\_?

- A. stellen                      B. hängen                      C. legen                      D. setzen

**Câu 29:** Wenn Sie mich brauchen, stehe ich Ihnen immer zur \_\_\_\_\_.

- A. Frage                      B. Verfügung                      C. Antwort                      D. Hilfe

**Câu 30:** Was ist das Gegenteil von „dreckig“?

- A. sauber                      B. schmutzig                      C. unordentlich                      D. bequem

**Câu 31:** Wenn man ins Theater geht, soll man \_\_\_\_\_ anziehen.

- A. schwarze Jeans                      B. kurze Hose                      C. schicke Kleidung                      D. geblümtes T-Shirt

**Câu 32:** Zu Weihnachten werden die \_\_\_\_\_ in Deutschland besonders geschmückt.

- A. Kirchen                      B. Schulen                      C. Krankenhäuser                      D. Flughäfen

**Câu 33:** Mareike: Entschuldigen Sie bitte, wie komme ich zum Café Einstein?

Frau Schmidt: \_\_\_\_\_

- A. Dort sind oft viele Leute.                      B. Einstein ist gerade an der Kreuzung.  
C. Dahin gehe ich nicht gern.                      D. Das ist ganz einfach. Es ist an der Kreuzung dort.

**Câu 34:** Sarah: Guten Tag, ich brauche eine Fahrkarte nach Berlin.

DB-Mitarbeiter: \_\_\_\_\_

- A. Wohin möchten Sie?                      B. Das ist nicht einfach.  
C. Ich brauche auch eine.                      D. Einfach oder hin und zurück?

**Câu 35:** Peter: Ich denke, Kinder sollen überhaupt keinen Kaffee trinken.

Marie: \_\_\_\_\_

- A. Das ist kein Klischee.                      B. Ich bin ganz deiner Meinung.  
C. Doch, das stimmt.                      D. Was meinst du?

**Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) để trả lời các câu hỏi, từ câu 36 đến câu 40.**

## Zu wenig Sport für dicke Kinder

Regelmäßig liest man in der Zeitung, deutsche Kinder seien zu dick und nicht fit genug. Ein Grund könnte der Sportunterricht sein: Eine Studie gibt diesem nämlich schlechte Noten. Werner Schmidt, Professor für Sportpädagogik ist enttäuscht: „Man redet viel davon, wie groß der Wert des Sportes ist... Die Realität sieht anders aus.“, erklärt er. Schmidt hat eine Studie über den Sportunterricht an deutschen Schulen veröffentlicht. Das Ergebnis ist erschreckend: Im Vergleich mit 18 anderen Ländern liegt Deutschland nur auf Platz 14. An deutschen Grundschulen werden durchschnittlich nur zwei Sportstunden pro Woche gegeben. Früher hatten die verantwortlichen Minister mindestens drei Stunden gefordert.

Aber es gibt auch positive Ausnahmen. Maria Horstmann, Leiterin einer Grundschule, setzt sich für mehr Sport und Bewegung an ihrer Schule ein. „Wenn Kinder aus dem Unterricht rausgehen und die Möglichkeit haben, sich zu bewegen, sind sie anschließend konzentrierter“. Deshalb gibt die Leiterin mehr Pausen während des Unterrichts. Außerdem machen die Lehrer ihrer Schule während des Unterrichts regelmäßig kleine Sportübungen mit den Kindern.

Horstmann erzählt, dass die Landesregierungen bestimmen, wie viele Stunden den einzelnen Unterrichtsfächern zugeteilt werden. Mehr Sportunterricht als vorgeschrieben ist nicht erlaubt. Ein Lichtblick ist, dass mehr als die Hälfte der Kinder in Sportvereinen ist. Professor Schmidt findet, dass der Staat die Aufgabe hat, die Kinder schon früh an Sport zu gewöhnen. Den Untersuchungen zufolge ist der Anfang am wichtigsten: Wer sich als junger Mensch zu wenig bewegt, wird sich wahrscheinlich auch später im Alter wenig bewegen.

(Quelle: vgl. <http://www.dw.com/de/zu-wenig-sport-f%C3%BCr-dicke-kinder/a-4512471>)

**Câu 36:** Worum geht es im Text?

- A. Es geht um die Sportvereine an deutschen Schulen.
- B. Es geht um die Wichtigkeit des Sportunterrichts an deutschen Schulen.
- C. Es geht darum, dass deutsche Kinder zu dick sind.
- D. Es geht darum, dass es mehr Sportunterricht an deutschen Schulen gibt.

**Câu 37:** Warum ist Professor Schmidt unzufrieden?

- A. Weil niemand an seiner Studie interessiert ist.
- B. Weil man nicht viel vom Wert des Sportes redet.
- C. Weil an deutschen Schulen zu wenig Sport unterrichtet wird.
- D. Weil Sport nicht mehr unterrichtet wird.

**Câu 38:** Wie viele Stunden pro Woche wird Sport an deutschen Schulen unterrichtet? **A.** Mindestens zwei Stunden.

- B. Mehr als drei Stunden.
- C. Genau drei Stunden.
- D. Durchschnittlich zwei Stunden.

**Câu 39:** Wie kann sich die Konzentrationsfähigkeit der Schüler verbessern?

- A. Die Schüler machen zwischendurch weniger Pausen.
- B. Die Schüler machen oft Übungen mit Bewegung.
- C. Die Schüler lernen regelmäßig.
- D. Die Schüler nehmen an einem Verein teil.

**Câu 40:** Was passiert, wenn man sich als Kind kaum bewegt?

- A. Man bewegt sich vielleicht auch im Alter wenig.
- B. Man wird im Alter vielleicht gesünder.
- C. Man wird im Alter sehr dick sein.
- D. Man macht im Alter mehr Sport.

*Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) để hoàn thành các câu, từ câu 41 đến câu 45.*

### Wenn ein Türke Deutsch unterrichtet

Adnan ist gebürtiger Türke. Bis zu seinem 15. Geburtstag lebte er in einem kleinen Dorf in der Türkei. Dann fand Adnans Vater Arbeit in Österreich und die ganze Familie zog nach Wien. Damals musste Adnan Deutsch lernen, heute unterrichtet er selbst Deutsch - als Lehrer im Nachhilfeeinstitut „Phönix“. „Ich unterrichte sehr gern. Es macht mir viel Freude, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, und wir lachen oft beim Lernen. Außerdem kann ich meine Schüler gut verstehen, ich hatte früher ja die gleichen Probleme“, meint Adnan.

„Phönix“ ist kein gewöhnliches Nachhilfeeinstitut, da es in erster Linie Lernhilfe für Kinder aus türkischen Familien anbietet. Damit sich die Familien die Nachhilfe leisten können, kostet der Unterricht bei „Phönix“ nicht so viel wie in anderen Instituten. Der Verein möchte die Bildungschancen von ausländischen Kindern verbessern.

Der Weg zu guten Schulnoten führte bei „Phönix“ aber nicht nur über die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern, sondern auch über die Eltern. Ein Mitarbeiter von „Phönix“ besucht das Elternhaus und achtet darauf, dass das Kind einen eigenen Platz zum Lernen hat und nicht neben dem eingeschalteten Fernseher die Hausaufgaben machen muss. Außerdem lädt „Phönix“ die Eltern

einmal pro Monat zum Elternabend ein und informiert sie über wichtige Themen wie das österreichische Schulsystem oder Probleme beim Lernen.

*(Quelle: vgl. Modellsatz A2 ÖSD)*

**Câu 41:** Bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat Adnan \_\_\_\_\_.

- A. sehr viel Spaß
- B. zu wenig Zeit für Deutsch
- C. immer noch große Probleme
- D. viele Freunde kennen gelernt

**Câu 42:** Adnan \_\_\_\_\_.

- A. gibt nur österreichischen Kindern und Jugendlichen Unterricht
- B. unterrichtet nicht nur Deutsch, sondern auch andere Sprachen
- C. kennt die Probleme seiner Schüler aus seinem eigenen Leben
- D. hat immer noch Probleme mit dem Sprachenlernen

**Câu 43:** Das Lehrerteam „Phönix“ \_\_\_\_\_.

- A. gibt Kindern mit Schulproblemen kostenlos Unterricht
- B. möchte, dass die Eltern der Kinder Deutsch lernen
- C. will, dass ausländische Kinder mehr Erfolg in der Schule haben
- D. möchte nur Kindern aus türkischen Familien helfen

**Câu 44:** Die Mitarbeiter von „Phönix“ finden, dass die Kinder \_\_\_\_\_.

- A. einen ruhigen Ort zum Lernen brauchen
- B. den Fernseher beim Lernen nicht ausschalten sollen
- C. ihre Hausaufgaben alleine machen müssen
- D. ihre Eltern über ihre Hausaufgaben informieren sollen

**Câu 45:** Am Elternabend \_\_\_\_\_.

- A. informieren sich nur wenige Eltern beim Nachhilfeinstitut „Phönix“
- B. geben die Lehrer von „Phönix“ den Eltern notwendige Informationen
- C. sollen die Kinder zusammen mit ihren Eltern zu „Phönix“ kommen
- D. diskutieren die Eltern über ihre eigenen Probleme

**Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D) để điền vào chỗ trống trong các câu, từ câu 46 đến câu 50.**

### **Niemals stehen bleiben**

Parkour ist ein beliebter Sport aus Frankreich. Immer mehr junge Menschen machen diesen Sport. Sie heißen Traceure.

Man sucht neue (46) \_\_\_\_\_, wenn man durch die Stadt oder durch den Park läuft. Wir haben mit zwei Traceuren aus Leipzig gesprochen. „Man bleibt niemals stehen. Zum Beispiel (47) \_\_\_\_\_ man nicht die Treppe runter, sondern springt einfach über das Gelände“, erklärt Thomas. Er ist schon drei Jahre Traceur. Sein Freund Raffael ist erst ein Jahr dabei, aber auch für ihn ist Parkour wichtig: „Ich trainiere jeden Tag, auch auf dem Weg zur Schule oder (48) \_\_\_\_\_ Freunden. Man muss sich die ganze Zeit gut konzentrieren.“

Die jungen Traceure lieben Parkour, weil sie gerne laufen, klettern, springen und weil sie gerne draußen sind. „(49) \_\_\_\_\_ finde ich es toll, dass es keine Regeln und Wettkämpfe gibt. Wettkämpfe mag ich nicht“, sagt Raffael. „Ich bin total glücklich, wenn ich einen neuen Trick oder Sprung schaffe“, erzählt Thomas. Aber man kann (50) \_\_\_\_\_ auch schnell verletzen, wenn man einmal nicht fit ist. Außerdem muss man vorsichtig sein, wenn es geregnet hat. In Leipzig trainieren die Jugendlichen dann drinnen in der Halle.

*(Quelle: vgl. Logisch A2, Kursbuch, S.100)*

- |                           |             |           |             |
|---------------------------|-------------|-----------|-------------|
| <b>Câu 46:</b> A. Wege    | B. Straßen  | C. Hallen | D. Schulen  |
| <b>Câu 47:</b> A. macht   | B. läuft    | C. spielt | D. bringt   |
| <b>Câu 48:</b> A. in      | B. bei      | C. nach   | D. zu       |
| <b>Câu 49:</b> A. Deshalb | B. Außerdem | C. Sonst  | D. Trotzdem |
| <b>Câu 50:</b> A. ihn     | B. jemanden | C. sich   | D. ihm      |

----- **HẾT** -----